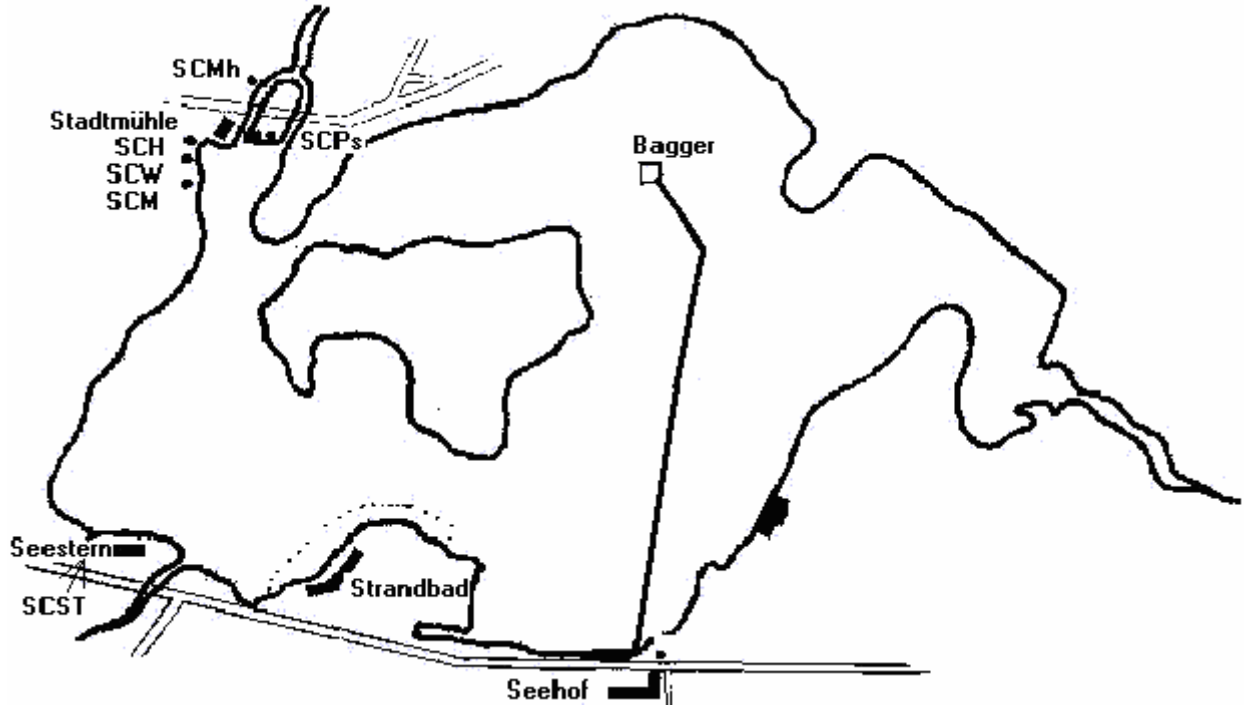


Kurskarte Offene Stadtmeisterschaft 2012



Allgemeines Zur Anwesenheitskontrolle müssen alle Boote das Checktor auf der Steuerbordseite des Startschiffs, das von einer Boje mit grüner Flagge begrenzt wird, vor ihrem Ankündigungssignal von Lee nach Luv passieren. Nichtbeachtung kann zum Ausschluss der Wettfahrt führen. An der Nock des Großbaums bzw. achtern ist die Flagge 'U' zu führen

Kurs Die Wettfahrtleitung zeigt spätestens mit dem Ankündigungssignal die zu segelnde Bahn an und legt Von der Startlinie gegen den Wind die Bahnmarke 1 aus. Die Sollzeit beträgt 45-60 Minuten. Das Zeitlimit für das erste Boot 90 Minuten. Es gibt zwei Bahnschemen:

a) Dreiecks-Kurs wie folgt:

1 Runde bestehend aus der Bahnmarkenfolge: 1 – 2 – 3 – 1 – 3,

1/2 Runde besteht aus der Bahnmarkenfolge 1 – 2 – 3.

Die Anzahl der zu segelnden Runden wird durch eine **weiße** Tafel mit schwarzer Ziffer angezeigt. Ebenso wird angezeigt, ob die Bojen an Backbord (**rote Tafel**) oder an Steuerbord (**grüne Tafel**) gerundet werden müssen.

Beispiel: 2 1/2 Runden = Start 1 – 2 – 3, 1 – 3, 1 – 2 – 3, 1 – 3, 1 – 2 – 3, Ziel

b) Up-and Down Kurs:

Wird auf dem Startprahm die Tafel/Flagge U gesetzt, ist ein Up-and-Down-Kurs zu segeln.

1 Runde besteht dann aus der Bahnmarkenfolge: 1 – 2 (=Ablauftonne) – 3.

In diesem Fall gibt es keine 1/2 Runden und es wird bei Up-and-Down grundsätzlich linksrum gesegelt“

Die Bojen sind gelb und nummeriert (Abweichungen sind möglich, z.B. bei Verlust einer Boje oder des Ankergeschirrs).

Die Ziellinie ist erst gültig, wenn das Zielschiff/-Prahm auf Position liegt und eine blaue Flagge am Peilmast gesetzt hat. Die Ziellinie darf, wenn sie als solches gültig ist, außer zum Zieldurchgang nicht durchfahren werden. Zuwiderhandeln führt zur Disqualifikation ohne Protestverhandlung in Abänderung von Regel 63.1.

Start-Signal 1. Wettfahrt: Ankündigungssignal für die 1. Klasse am Samstag, 13:55 Uhr. weitere Wettfahrten nach Bekanntgabe am ‚Schwarzen Brett‘ bzw. am Start-/Zielschiff/-Prahm.

Startfolge Die Bekanntgabe der Startfolge erfolgt durch Aushang am "Schwarzen Brett".

Sonstiges

- Der Flaggenmast an Land befindet sich auf dem von Land aus gesehen rechten Steg des SCW.
- Das Anlegen im gesamten Uferbereich und das Betreten der Ufer sowie der Rohrleitungen, Arbeitsplattformen etc. sind nicht gestattet. Ebenso dürfen die Absperrungen am Strandbad nicht durchfahren werden.
- Das Fahrgastschiff ‚Möwe‘ ist ein Berufsschiffahrts-Fahrzeug und hat somit Wegerecht.
- Weitere Hinweise siehe Aushang am ‚Schwarzen Brett‘ des Regattabüros.